Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **9 (1957)**

Heft 12

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

film und radio

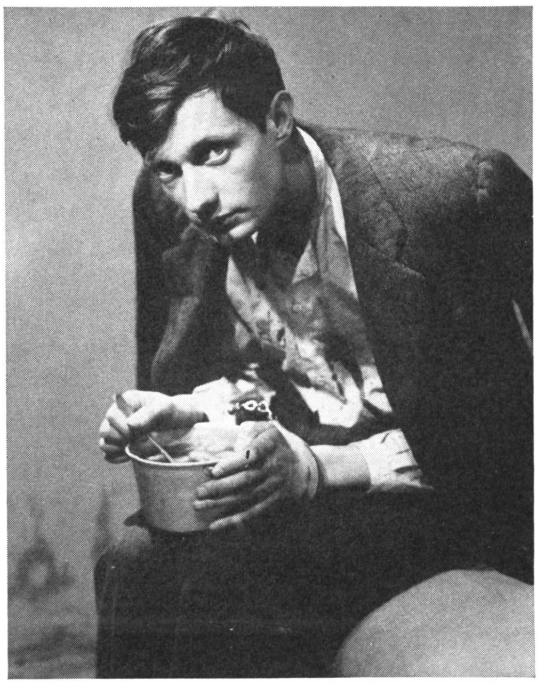
UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FÜR FILM UND RADIO
OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

LAUPEN, 15. JUNI 1957
9. JAHRGANG, NR. 12

Ein Spitzenfilm

Die Flucht

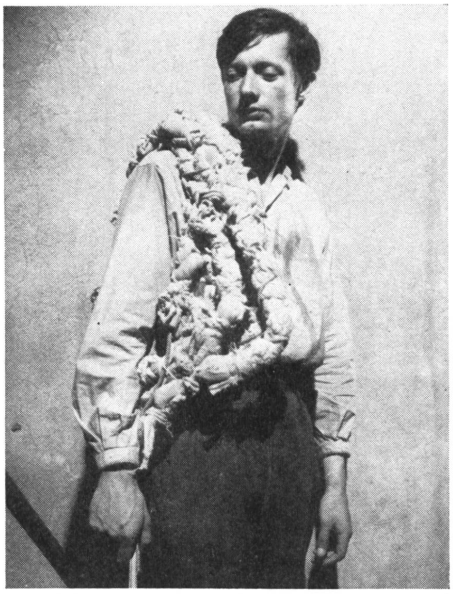
Un condamné à mort s'est échappé



Der zum Tode Verurteilte in seiner Zelle, scheinbar hoffnungslos gefesselt.

AH. Ein Film über den Ausbruch eines zum Tode verurteilten französischen Offiziers aus einem Gefängnis der Gestapo. Kein Widerstandsfilm und kein Dokumentarfilm, als was er bezeichnet wurde, sondern das mit größter Vergeistigung dargestellte Bild einer Seele und ihrer Rettung. Alles ist in Handlung aufgelöst, die Hände, Augen, Bewegungen erwecken in der wechselnden Berührung mit den kleinen Geräuschen der Aussenwelt höchste Anteilnahme, daß man am Schluß wie aus schwerem Traum erwacht.

◁ Mit primitivsten Hilfsmitteln schafft er sich die Mittel zur Rettung ...



▷ die ihm schließlich aus seelischer Kraft und Begnadung gelingen wird.

Aus dem Inhalt:

Seite

Der Standort 2
Privilegiertes Fernsehen?
Aus aller Welt

Blick auf die Leinwand (Filmkritik) 3/4
Die Flucht
(Un condamné à mort s'est échappé)
Der weiße Scheich
Calabuch
Ohne Dich wird es Nacht
Oklahoma
Ich suche Dich

Das Wort des Theologen 5
«Frevel im Hause Gottes?»

Radio-Stunde 6/7/8
Programme aus dem In- und Ausland

Film und Leben 8/9/10
Abseits vom Getriebe (Cannes 1957)
William Wyler erklärt

Die Welt im Radio 10
Billy Graham: Radio als Sprosse zum Erfolg

Von Frau zu Frau 11
Babel

Die Stimme der Jungen 11
Auch solche Filme

Bilder, Die Redaktion antwortet, Rätsel 12

DAS ZEITGESCHEHEN IM FILM
Die neuesten schweiz. Filmwochenschauen

Nr. 773: Ausstellung über Frankreich in Zürich — Bischofsweihe in St. Gallen — Literaturpreise — Modeschau — Jugendlicher Zoologe.

Nr. 774: «Graphic 57» in Lausanne — Musik in Zürich — Trans-Europ-Expreß — Segelfluglager Bern.